



# STOPP AIR BASE RAMSTEIN

## Nein zu Drohnen und Krieg!

**Aktionswoche 3.9 – 10.9.2017**

Die Welt scheint aus den Fugen: Kriege, Konflikte, wohin wir schauen und Deutschland ist fast überall dabei.

Ein Kettenglied ist die US-Air Base Ramstein. Der riesige Militärstützpunkt ist ein zentrales Drehkreuz für die Vorbereitung und Durchführung von Militäreinsätzen der USA und der NATO in Europa, im Nahen und Mittleren Osten und Afrika. Ramstein war eine wichtige logistische Basis für die völkerrechtswidrigen US- und NATO-Kriege gegen Jugoslawien, Afghanistan, Irak und Libyen und wird es bei neuen US-Interventionen wieder sein.

Über die Satellitenrelaisstation in Ramstein erfolgt zum großen Teil die Fernsteuerung der US-amerikanischen Kampfdrohnen, die in einer Vielzahl von Ländern – von Afghanistan und Pakistan über Syrien und Jemen bis Afrika im Einsatz sind und bereits viele Tausend Menschen – in der Mehrzahl unbeteiligte Männer, Frauen und Kinder – töteten.

Ein breites bundesweites Bündnis ruft daher im Rahmen der Kampagne „Stopp Ramstein“ zum 3. Mal zu einer Aktionswoche gegen die Air Base auf. Es fordert vom Deutschen Bundestag und von der Bundesregierung:

- den USA die Nutzung von Ramstein als Basis zur Steuerung von Kampfeinsätzen und zur Drohnenkriegsführung zu verbieten.
- auf die Anschaffung eigener Kampfdrohnen für die Bundeswehr zu verzichten
- die Einführung von Kampfrobotern im Militär zu ächten
- die illegalen Ausspähpraktiken der NSA in Zusammenarbeit mit dem BND, bei denen Ramstein ein Knotenpunkt ist, zu beenden.

## Ablauf Aktionswoche

### ► Friedenscamp

Wiese bei Kottweiler-Schwanden  
3.9.17 ab 19 Uhr bis 10.09.17, 14 Uhr

### ► Internationaler Kongress zu Militärbasen

Versöhnungskirche Kaiserslautern  
Freitag, 8.9.17, 13 - 18 Uhr & Samstag 9.9.17, 9 -12 Uhr

### ► Abendveranstaltung:

**Nein zu Drohnen und Atomwaffen – Ja zu Frieden und Gerechtigkeit in der Welt**

Versöhnungskirche Kaiserslautern  
Freitag, 8.9.17, 19 Uhr

### ► Menschenkette

**Auftaktkundgebungen** Samstag 9.9.17:

1. Bürgerhaus Ramstein, 13 Uhr
2. Gedenkstätte Ramstein Flugshow, 13 Uhr

**Menschenkette:**

13.45 Uhr

**Schlusskundgebung:**

Air Base Ramstein, 15 Uhr

### ► Festival:

**KünstlerInnen für den Frieden**

„Kammgarn“-Gelände, Kaiserslautern  
Samstag 9.9.17, 16:30 - 22 Uhr

### Sa. 9.9. Fahrt von Heidelberg zur Menschenkette und Kundgebung

Treffpunkt Hbf: 10.15 Uhr    Abfahrt: 10.33 Uhr

# Der US-Militärstützpunkt „Air Base Ramstein“ – ein Überblick

Neben dem eigentlichen Flughafen beherbergt die „Air Base Ramstein“ u.a.:

- die **SATCOM-Relaisstation** für den US-Drohnenkrieg
- das **Hauptquartier der US-Luftwaffe in Europa**, dem alle Flughäfen und Einheiten der US-Air Force in Europa, sowie Incirlik in der Türkei unterstehen
- die **Einsatzzentrale für die in Deutschland stationierten Atomwaffen**
- Das **„Warfighting Headquarter“** oder Kriegsführungs-Hauptquartier der US-Luftwaffe
- mit dem **603rd Air and Space Operations Center**, das alle US-Luftoperationen über Europa und Afrika überwacht und innerhalb von 7 Stunden Luftangriffe in diesem Bereich organisieren kann.
- Das **NATO-Hauptquartier „Allied Air Command“** (HQ AIRCOM), das das Oberkommando über NATO-Luftwaffenoperationen im gesamten NATO-Bereich hat
- Dieses beherbergt auch das Kontroll- und Führungszentrum **für den Raketenabwehrschild** der USA und NATO, der von Russland als Bedrohung angesehen wird.

## Der Militärflughafen

Der Militärflughafen in Ramstein ist das größte Luftdrehkreuz der US-Streitkräfte außerhalb der USA und, laut Aussage eines früheren Kommandeurs, die „größte, verkehrsreichste, beste und eine der wichtigsten Militärbasen der Welt“. Er bietet zwei Start- und Landebahnen für die größten Transportflugzeuge der U.S. Air Force und sorgt mit rund 30.000 Starts und Landungen für ein erhebliches Flugaufkommen in der Region. Damit werden über 90% der Lufttransporte in den Nahen Osten und nach Afrika abgewickelt.

## Die Satelliten-Relaisstation zur Drohnen-Steuerung

Die in der Öffentlichkeit umstrittenste Einrichtung ist die Satelliten-Relaisstation, über die die Fernsteuerung der US-amerikanischen Kampfdrohnen von Afghanistan über die arabischen Staaten bis nach Afrika erfolgt. Mit deren Hilfe hat die US-Regierung allein in Afghanistan, Pakistan, Jemen und Somalia über 7000 Menschen getötet. Die „Kill-Lists“, der ohne Gerichtsverfahren zu exekutierenden Zielpersonen, werden allein auf Basis von Geheimdienstinformationen erstellt. Die große Mehrzahl der Opfer waren jedoch Unbeteiligte, darunter auch viele Frauen und Kinder.

Allein das außergerichtliche Töten von Menschen auf fremden Territorien verstößt bereits sowohl gegen internationales als auch deutsches Recht.

Die deutsche Regierung ist daher verpflichtet, die Nutzung deutschen Bodens zur Durchführung dieser Verbrechen unverzüglich zu unterbinden und wenn nötig, die Abkommen, auf denen die Überlassung des Territoriums der Air Base beruht, zu kündigen. Ohne Ramstein würde der gesamte Drohnenkrieg auf unbestimmte Zeit empfindlich behindert.

## Warfighting Headquarter

Über das Kriegsführungs-Hauptquartier wurde 2011 auch der Luftkrieg der USA, Frankreich und Großbritannien und einiger anderer NATO-Staaten gegen Libyen geleitet. Die Luftangriffe die angeblich zum Schutz der Zivilbevölkerung geflogen wurden, zielten tatsächlich auf einen Umsturz in dem ölreichen Land. Die Vorwürfe gegen die libysche Führung, mit denen der Krieg gerechtfertigt wurde, erwiesen sich später als haltlos. Mindestens 50.000 Libyer überlebten diesen „Schutz“ der NATO nicht. Das Land versank im Chaos, das bis heute anhält.